

Antrag:

1. Der Abschlussbericht: Gewerbeflächenmonitoring des Planungsdialoges für das Jahr 2022 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Stadt Neumünster stellt den erforderlichen Betrag für die Kosten des Planungsdialoges bereit, der sich aus der Mitgliedschaft der Stadt und der Wirtschaftsagentur ergibt.
3. Die Stadt Neumünster beteiligt sich im Rahmen ihrer Planungsdialogmitgliedschaft am Projekt „Weiterentwicklung des regionalen Gewerbeflächenentwicklungskonzepts für den Planungsraum II Schleswig-Holstein („GEFEK 2.0“)